



Uwe Steinmetz & Daniel Stickan - „Waves“  
feat. Efrat Alony

**Uwe Steinmetz** (Saxophone, Orkon)  
**Daniel Stickan** (Kirchenorgel, Toy piano)  
special guest: **Efrat Alony** (Stimme)

Aufgenommen im September 2011 im Weltkulturerbe  
St. Michaelis in Hildesheim.

Label: Edition Jazz aus Kirchen ([www.ejk-records.de](http://www.ejk-records.de))  
Veröffentlichungstermin: 12. September 2013

Uwe Steinmetz und Daniel Stickan sind die Protagonisten einer jungen Generation von Musikern, deren Arbeit sich um die Einbindung von aktueller Musik in den kirchenmusikalischen Kontext zentriert. Mit einer Musik von höchster Qualität, Komplexität und mit tiefgehenden theologischen Bezügen leisten sie einen Beitrag für lebendige Gegenwartskultur in der Kirche und eröffnen dem modernen Jazz einen neuen Raum, eine neue Klangwelt und ein neues Publikum. Gemeinsam mit der israelisch-deutschen Sängerin Efrat Alony legen sie nun in der **Edition Jazz aus Kirchen** ihr Debüt vor.

Zahlreiche gemeinsame Konzerte führten **Daniel Stickan** und **Uwe Steinmetz** seit 2009 in bedeutende Kirchen (Roskilde Kathedrale, Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche Berlin, Bremer Dom, Schweriner Dom, Michaeliskirche Hildesheim, Marktkirche Hannover u.v.a.) ebenso wie auf Festivals in Prag, Kopenhagen, Düsseldorf, Göttingen und Brilon. Im Sommer 2012 wurde Ihre Arbeit mit der israelisch-deutschen Sängerin Efrat Alony für die ARD in einem Feature über die aktuelle Musik der Reformation dokumentiert. Des Weiteren erschienen Portraits im NDR und in dem Magazin „Reformation und Musik“ der EKD, ebenso wie ein Fernsehfeature für die Deutsche Welle Berlin. Regelmäßig erweitern sie das Duo um bekannte Größen der Jazzszene wie Efrat Alony, Matthias Schriefl, Eric Schäfer, Sebastian Gille, Arne Jansen oder Florian Poser bis hin zur Big Band und Ensembles wie dem Athesinus-Consort Berlin oder dem Hugo-Distler-Ensemble Uelzen. Zusammengenommen gestalten sie jährlich über 100 Gottesdienste und organisieren eigene Gottesdienstreihen, die Theologie und Jazz zusammenführen.

Weitere Informationen, Tourdaten und Pressefotos unter: [www.wavesmusic.de](http://www.wavesmusic.de)

“A very original instrumentation drawing through different colourful and rhythmical textures a remarkable bridge between organ and jazz. In this poetical programme, the human and saxophone voices offer contrasted reliefs to the rhetorics, towards an irresistible expressiveness.” Dr. Naji Hakim

**Edition Jazz aus Kirchen**  
Wallstraße 53 / 21335 Lüneburg  
[www.ejk-records.de](http://www.ejk-records.de) / [mail@ejk-records.de](mailto:mail@ejk-records.de)  
Tel. 0179 – 19 33 66 8



**eJ** EDITION  
**JAZZ**  
**AUS**  
**KIRCHEN**

**Uwe Steinmetz**  
 (Saxophone, Orkon)  
**Daniel Stickán**  
 (Kirchenorgel, Toypiano)

## Kurzbiographien

**Uwe Steinmetz** wurde 1975 in Bremervörde/NDS geboren und studierte Saxophon und Musiktheorie in Berlin, Bern, Indien und Boston. Zu seinen Lehrern zählten unter anderen Gebhard Ullmann (Berlin), Andy Scherrer (Basel), Jerry Bergonzi (Boston) und George Russell (Boston). Er arbeitet freischaffend als Komponist, Saxophonist und Dozent über das Europäische Umland hinaus u.a. in Indien, Äthiopien, Korea und den USA und erhielt nationale und internationale Auszeichnungen für seine künstlerische Arbeit sowie Vollstipendien für sein komplettes Studium. Er veröffentlichte bisher 14 CDs unter eigenem Namen in Deutschland und den USA und spielt auf zahlreichen anderen CD-Einspielungen als Sideman. Seit Beginn seines Studiums 1996 ist Berlin zu seiner Wahlheimat und künstlerischen Arbeitsbasis geworden. Uwe Steinmetz unterrichtet an der Musikhochschule Rostock und ist ein gefragter Dozent für diverse Workshops.

**Daniel Stickán** wurde 1980 in Göttingen geboren. Früh begann er sich für Jazzpiano und Orgel zu interessieren. An der Hamburger Musikhochschule studierte er künstlerisches Orgelspiel bei Prof. Pieter van Dijk sowie Jazzpiano bei Prof. Dieter Glawischig, Vladislav Sendekí, Prof. Jürgen Friedrich und Bobo Stenson. Er besuchte Orgelmeisterkurse mit Wolfgang Zerer, Harald Vogel, Theo Jellema und Hans-Ola Ericsson. Daniel Stickán erhielt zahlreiche Auszeichnungen u.a. Medica pro Musica, Jugend Jazzt mit Sonderpreis für Komposition, war Halbfinalist bei der Bösendorfer Solo Piano Competition des Jazzfestivals Montreux und des intern. Orgelwettbewerbes in Toulouse und erhielt 2011 den Kulturförderpreis der Stadt Lüneburg. Sein Interesse für neue Musik führte zu mehreren Uraufführungen auf internationalen Festivals für neue Musik. Daneben schrieb und spielte er Bühnenmusik für Monica Bleibtreu, Jutta Hoffmann und Dietmar Mues und rekonstruierte Opern von Gluck und Händel. Seit 2007 erfüllt er einen Lehrauftrag für Klavier an der Musikhochschule Hamburg. 2009 wurde er als Organist Stipendiat des Niedersächsischen Ministeriums für Kultur. Mehrere CD Veröffentlichungen (u.a. Bachs Goldberg - Variationen) und zahlreiche Beiträge für den NDR. Veröffentlichung von Chorsätzen im Bärenreiter Verlag („Chorbuch Reformation“).

---

Special Guest : Efrat Alony

**Efrat Alony** - ihre Musik ist so vielschichtig wie ihre Biografie, die sie durch verschiedenste Länder führte, und das Weggehen von der Heimat sowie das Zurückkehren durch die Sprache, das Hebräische, beinhaltet: Alony wurde als Tochter irakischer Einwanderer in Haifa geboren und wuchs in Israel auf. Dort begann sie ihr Studium in Komposition und Gesang, das sie später in den USA am Berklee College of Music in Boston fortsetzte und in Berlin an der Hochschule für Musik Hanns Eisler abschloss. Als Feature- Vokalistin und Komponistin trat Efrat Alony mit dem Sunday Night Orchestra, dem Ed Partyka Jazz Orchestra, dem Jazz Orchestra Concertgebouw Amsterdam und der Bigband des Hessischen Rundfunks auf. Seit 2009 unterrichtet Efrat Alony als Professorin für Jazz-Gesang an der Hochschule der Künste in Bern. 2006 gewann sie den mit 5000 Euro dotierten Jazz-Performancepreis der Karl-Hofer-Gesellschaft Berlin. 2008 und 2010 erhielt sie mit ihrem Projekt Alony den Jazz-Förderpreis des Berliner Senats. 2009 wurde ihr der International Jazz Award der Nürnberger Nachrichten verliehen. 2010 nominierte sie die Jury für den BMW Welt Jazz Award. Nach der hochgelobten CD „Dismantling Dreams“ (Enja, 2009) veröffentlicht sie 2012 mit „A Kit for Mending Thoughts“ ihr fünftes Album (Enja; Co-Produktion mit Radio Berlin Brandenburg).